

Lernjobs zur sinnvollen Wiederholung

Lehrplanziele erinnern

Vergewissern Sie sich über die Ziele aus dem Lehrplan und Ihre eigenen Ziele vom Beginn des Unterrichts

Empfohlenes Verfahren für die Wiederholung des Unterrichts-Stoffs:

1. Gehen Sie die Ziele, die Stichpunkte und Ihre Aufzeichnungen vom Beginn der Unterrichtseinheit an durch und schätzen Sie ein, welche Inhalte Sie noch gut erinnern und markieren Sie jene, die Sie wiederholen müssen.
2. Gehen Sie Ihre Unterrichtsmitschriften und die Arbeitsblätter durch und fragen Sie jeweils nach der Sichtung:
 - a. Was sind die entscheidenden Inhalte? - Schreiben Sie diese nochmals extra heraus.
 - b. **Welche Fragen sind noch offen? – Halten Sie diese dringend für den Wiederholungsunterricht fest.**
 - c. **Welche Frage ist eine gute „Prüfungsfrage“? Notieren Sie solche Fragen *und* Stichworte für die optimale Antwort!**
3. Wenden Sie sich dann den **Inhalten** zu, **die Sie nochmals lernen wollen/müssen**
 - a. Lesen Sie die jeweiligen Quellen (möglichst „aktiv“, d. h. mit Bemerkungen am Rand!).
 - b. Recherchieren eventuell zusätzliche Informationen.
 - c. **Fassen schließlich Ihre Erkenntnisse schriftlich (in einer Art „Spickzettel“) zusammen.**
4. Bringen Sie die Unterlagen und Ihre Wiederholungsarbeiten und Notizen bitte zum Wiederholungsunterricht mit.
5. **KÜR** (für ehrgeizige u/o besonders interessierte Schülerinnen und Schüler):

Wählen Sie einen künstlerischen Ausdruck für das Unterrichtsthema oder eine aktuelle Thematik (Pressemeldung etc.) aus und überlegen Sie anhand dieses thematischen Beitrags, wie Sie den Lernstoff daran darstellen können:

 - 5/1 Was sagen Vertreter der unterschiedlichen Theorien zu dieser Thematik?
 - 5/2 Wie argumentieren Vertreter/innen einer biblisch, jüdisch-christlichen Anschauung?
 - 5/3 Welches ist Ihre eigene, begründete Position?

Dieses Verfahren arbeiten Sie für alle Prüfungsthemen ab.